

Sehr geehrte Eltern,

Stadtroda, 23.12.2021

hinter uns liegt wieder ein aufregendes Jahr. Corona hält uns nach wie vor in Atem und schränkt unseren Schulalltag ein. Für keinen sind die aktuellen Einschränkungen leicht, trotzdem müssen wir das Beste daraus machen, um unseren Kindern das tägliche Lernen, so angenehm wie möglich zu gestalten.

Wir bedanken uns in diesen schwierigen Zeiten für Ihre Unterstützung.

Genießen Sie das Weihnachtsfest mit Ihren Lieben und sammeln Sie Kraft für das neue Jahr.

Ich informiere Sie heute über die geplanten Maßnahmen des Ministeriums zum Jahresbeginn 2022.

Am 3. und 4. Januar 2022 findet kein regulärer Unterricht statt.

- Der Unterricht ist an beiden Tagen ausgesetzt.
- Eine Notbetreuung ist eingerichtet.
- Für die Notbetreuung öffnet die Schule von 6.00- 16.30 Uhr.
- Bitte nutzen Sie die Notbetreuung nur bei absoluter Notwendigkeit.
- Die Notbetreuung kann nur nach schriftlicher Anmeldung per E-Mail genutzt werden.
- Folgende E-Mailadresse ist zu verwenden: gs.stadtroda@t-online.de

Zitat Minister Holter: „Die Warnungen der Expertinnen und Experten vor einer Omikron-Infektionswelle müssen wir sehr ernst nehmen und uns in Thüringen darauf vorbereiten. Ich plane daher, den regulären Unterricht an den Schulen in den ersten beiden Schultagen des Jahres 2022 (3. und 4. Januar 2022) auszusetzen, um nach den Weihnachtsferien Kontakte zu minimieren. Zudem benötigen die Schulen Zeit, um sich auf die neue Situation einstellen zu können. ... Ich appelliere aber an alle Eltern, von diesen Möglichkeiten nur Gebrauch zu machen, wenn es dringend nötig ist.

Das gesamte Schulpersonal ist ab 3. Januar 2022 zur Vorbereitung und Organisation der folgenden Schulwochen im Dienst. Welche Regelungen ab dem 5. Januar 2022 gelten werden, teile ich Ihnen mit, sobald das Ministerium weitere Durchführungsbestimmungen erlassen hat.

Eine Orientierung finden Sie unter:



Auszug:

- Distanzunterricht vom 5. bis 14. Januar 2022. Eine Notbetreuung findet ausschließlich für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 statt, deren Eltern in der kritischen Infrastruktur arbeiten, und für alle Schülerinnen und Schüler der Förderschulen. Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher, Sonderpädagogische Fachkräfte und weitere an Schule Tätige werden dabei als kritische Infrastruktur eingeordnet, ebenso das Personal an Kindergärten und Kindertagespflegepersonen.
- Wechselunterricht und feste Gruppen ab 17. Januar 2022: In den Klassenstufen der Primar- und Sekundarstufe I findet Unterricht in der festen Gruppe und in Wechselmodellen statt. Die Schulen erhalten hier weiten Gestaltungsspielraum.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Stefan Böhm', written in a cursive style.

Stefan Böhm